

AMTSBLATT

DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
PROBSTZELLA - LEHESTEN - MARKTGÖLITZ



Nr. 15

Freitag, 6. Dezember 2013

24. Jahrgang

Die stillen Tage

Anita Menger

*Wir backen Plätzchen – hören Weihnachtslieder,
vier Kerzen schmücken unsren grünen Kranz.*

*Die stillen Tage – sie beginnen wieder,
die Welt erstrahlt im hellen Lichterglanz.*

*Verzaubert lauschen Kinder den Geschichten,
von Jesu Christ – geboren einst im Stall.
Von seinen Wundern weiß man zu berichten,
sein Tun wirkt weiter hier und überall.*

*Zu seiner Ehr' wird Geben groß geschrieben,
an Einsame und Kranke man jetzt denkt.
Man ist bereit, den Nächsten auch zu lieben,
und wird durch frohe Augen reich beschenkt.*

*Ach, dass der Frieden dieser stillen Tage,
uns Menschen doch durchs ganze Leben trage.*



**Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit,
ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

*Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Markt Göltz,
die Mitglieder der VG-Versammlung und
der VG-Vorsitzende Sven Mechtold*

AMTLICHER TEIL

Verwaltungsgemeinschaft Probstzella - Lehesten - Marktgörlitz

1. Nachtragshaushaltssatzung der Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktgörlitz für das Haushaltsjahr 2013

Auf Grund des § 60 der Thüringer Kommunalordnung erlässt die Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktgörlitz folgende Nachtragshaushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

	erhöht um	vermin- dert um	und damit der Gesamt- betrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge gegenüber bisher Euro	festgesetzt auf Euro
a) im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	42.100	- 59.300	886.600	869.400
die Ausgaben	8.900	- 26.100	886.600	869.400
b) im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	34.400	0	84.700	119.100
die Ausgaben	40.400	- 6.000	84.700	119.100

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 0,00 Euro nicht geändert.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt und bleibt somit unverändert.

§ 4

Der Höchstbetrag bis zu dem Kassenkredite aufgenommen werden dürfen, wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag von 130.000 Euro nicht geändert.

§ 5

Die Regelungen zu den über- und außerplanmäßigen Ausgaben bleiben unverändert.

§ 6

Die Höhe des ungedeckten Finanzbedarfs (Umlagesoll für die Verwaltungsgemeinschaftsumlage) wird von 649.800 Euro um 58.500 Euro vermindert und damit auf 591.300 Euro neu festgesetzt. Somit ergibt sich eine Umlage von 114,20 Euro pro Einwohner.

§ 7

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2013 in Kraft.

Probstzella, den 28. November 2013

Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktgörlitz



Unterschrift
des ehrenamtlichen Gemeinschaftsvorsitzenden



1. Mit Beschluss-Nummer GV/BV/029/2013 hat die Mitgliederversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktgörlitz am 22. Oktober 2013 die 1. Nachtragshaushaltssatzung nebst Anlagen für das Haushaltsjahr beschlossen.
2. Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2013, der Nachtragshaushaltsplan sowie die rechtsaufsichtliche Würdigung liegen in der Zeit **vom 9. Dezember bis zum 23. Dezember 2013** im Verwaltungsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft in Probstzella, Markt 8 während der Sprechzeiten öffentlich aus.
Bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO wird die 1. Nachtragshaushaltssatzung, der Nachtragshaushaltsplan nebst Anlagen zur Einsicht in der Kämmererei der Verwaltungsgemeinschaft während der üblichen Öffnungszeiten der Verwaltung zur Verfügung gehalten.
3. Mit Bescheid des Landratsamtes vom 20. November 2013 – hier eingegangen am 26. November 2013 – wurde die 1. Nachtragshaushaltssatzung nebst -plan der Verwaltungsgemeinschaft für das Haushaltsjahr 2013 rechtsaufsichtlich gewürdigt.

Erweiterte Öffnungszeiten im Einwohnermeldeamt und im Standesamt in Probstzella

Obere Gasse 1, 07330 Probstzella

Samstags-Sprechstunde

Voranmeldungen für die Samstags-Sprechstunde im Einwohnermeldeamt sowie im Standesamt bitte unter

Telefon: 03 67 35/4 61 24 Einwohnermeldeamt

Telefon: 03 67 35/4 61 25 Standesamt

Öffnungszeiten der Verwaltung zum Jahresende

Die Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktgörlitz teilt mit, dass die Verwaltung geschlossen ist:

am **Freitag** **27.12.2013**

am **Montag** **30.12.2013**

Ausnahme:

Das Einwohnermeldeamt und das Standesamt (Obere Gasse 1 in Probstzella) haben geöffnet:

am **Freitag** **27.12.2013** **09.00 - 12.00 Uhr**

Das Standesamt ist in dringenden Fällen unter Telefon 03 67 35/4 61 25 bzw. 03 67 35/7 23 42 zu erreichen.

Änderung der Bekanntmachung

Die Bekanntmachung von Satzungen der Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöglitz wird aufgrund der Erweiterung der Verwaltungsgemeinschaft um die Stadt Gräfen-thal und die damit verbundene Namensänderung in Verwaltungsgemeinschaft „Schiefergebirge“ ab dem 1. Januar 2014 im „Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Schiefergebirge“ erfolgen.

Die Änderung der Bekanntmachungssatzung der Verwaltungsgemeinschaft wird in der nächsten Sitzung erfolgen.

Sven Mechtold
Gemeinschaftsvorsitzender

Freiwillige Feuerwehr

Weihnachten ist ...

*... wenn wir andere lieben,
ohne sie einzuengen.*

*... wenn wir andere wertschätzen,
ohne sie zu bewerten.*

*... wenn wir anderen etwas schenken,
ohne dafür etwas zu erwarten.*

*... wenn wir anderen helfen,
ohne sie verändern zu wollen.*

*... wenn wir andere so behandeln,
wie wir selbst behandelt werden möchten.*

(Verfasser unbekannt)

**In wenigen Tagen verabschieden wir das Dienstjahr 2013.
Doch bis es soweit ist, stehen uns noch die aufregenden
Weihnachtsfeiertage bevor –**

**wir wünschen allen Kameradinnen und Kameraden,
den Mitgliedern der Jugendfeuerwehren und den
Kameradinnen und Kameraden der Alters- und
Ehrenabteilungen, euren Familien und Angehörigen,
dass diese Ruhe und Besinnlichkeit
mitsich bringen mögen.**

Das zu Ende gehende Jahr 2013 hat von uns wieder viel Einsatzbereitschaft, Zeitopfer und Engagement abverlangt. Dafür danken wir denjenigen, die tatkräftig Hand angelegt und ihren Elan in den Dienst der guten Sache gestellt haben.

Auch für das Jahr 2014 erbitten wir erneut die Unterstützung jedes Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehren des Bereiches Probstzella-Lehesten-Marktöglitz, damit allen, die sich in einer Notlage befinden, schnell und gezielt geholfen werden kann.

**Kreisbrandmeister
Ortsbrandmeister
Stadtbrandmeister
Wehrführer
Vereinsvorsitzender**



Bürgertelefon des Landratsamtes

Der Katastrophenschutz informiert über das Bürgertelefon

Ob Hochwasser, Sturm, Schneefall, Zugunglück oder sonstige außergewöhnliche Ereignisse – immer dann, wenn hoher Informationsbedarf in der Bevölkerung nach solchen Notfällen besteht, ist es erforderlich, diese Informationen bereit zu stellen.

Dafür hat das Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt ein Bürgertelefon eingerichtet:

Rufnummer: 0 36 71/82 38 23

Weitere Informationen dazu im Amtsblatt des Landkreises Nr. 12/2013 vom 16. Oktober 2013.

Impressum

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöglitz
Markt 8, 07330 Probstzella
Telefon: 03 67 35/46 10, Fax: 03 67 35/46 15
E-Mail: info@vgem-probstzella.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöglitz
Sven Mechtold, Gemeinschaftsvorsitzender
Gemeinde Probstzella
Sven Mechtold, Bürgermeister
Stadt Lehesten/Thür. Wald
Andreas Ludwig, Bürgermeister

Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände oder von Gemeinden zeichnen diese selbst verantwortlich.

Das Amtsblatt erscheint in der Regel einmal monatlich.

Es wird an alle erreichbaren Haushalte in der Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöglitz kostenlos verteilt.

Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare über die Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöglitz

- Sekretariat
Markt 8, 07330 Probstzella
- Bürgerbüro
Obere Marktstraße 1, 07349 Lehesten

kostenlos – bei Postversand gegen die Erstattung der Versandkosten – bezogen werden.

Redaktionsschluss:

In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Rücksendung nur bei Rückporto.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktöglitz
(Verwaltung)

Für die inhaltliche Richtigkeit im nichtamtlichen Teil zeichnen die jeweiligen Autoren.

Gesamtherstellung, verantwortlich für Anzeigenannahme und kostenlose Verteilung:

Satz & Media Service Uwe Nasilowski
Straße des Friedens 1, 07338 Kaulsdorf
Telefon: 03 67 33/2 33 15, Fax: 03 67 33/2 33 16
E-Mail: satz.mediaservice@t-online.de

Für Verträge mit der Firma Satz & Media Service, Inhaber Uwe Nasilowski, gelten deren allgemeine Geschäftsbedingungen.

Die nächste Ausgabe des

AMTSBLATTES

der VG „Schiefergebirge“ erscheint am 17. Januar 2014.

Redaktionsschluss ist der 7. Januar 2014.

Grüßwort zum Jahreswechsel 2013/2014

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Einheitsgemeinde Probstzella!

Der Jahreswechsel naht und dies ist gewöhnlich die Zeit, um auf die Ereignisse in unserer Gemeinde im zu Ende gehenden Jahr 2013 zurückzublicken.

Da wäre zuerst die schier unendliche Anzahl der Feste und Veranstaltungen in unserer Einheitsgemeinde aufzuzählen. Sie alle zu nennen würde aber den Rahmen sprengen.

So möchte ich nur exemplarisch einige mir besonders in Erinnerung gebliebene erwähnen:

- die Faschingsveranstaltungen in Zopten, Probstzella und Unterloquitz
- die Zukunftswerkstatt mit der LEADER Aktionsgruppe Saalfeld-Rudolstadt
- die „Faustfestspiele“ der Druidensteiner im Kulturdorf Oberloquitz
- das Konzert mit der Don Stefano Band und Cobario im Haus des Volkes in Probstzella
- das Sportfest auf dem Sportplatz Probstzella
- die Veranstaltung zum Tag des offenen Denkmals in der Reichenbacher Kirche St. Michael
- die Dorffeste und Kirmesveranstaltungen von Lichtentanne bis Unterloquitz
- die Weihnachtsmärkte in Probstzella und Marktgölitz

ALLEN, die an den Veranstaltungen und Festen unserer Einheitsgemeinde mitgewirkt haben bzw. sie erst ermöglichten, danke ich an dieser Stelle von ganzem Herzen. Die Summe dieser einzelnen Ereignisse ergibt als Ganzes das, was man allgemein hin als das kulturelle Leben bezeichnet. Ich finde, unser kulturelles Leben kann sich wirklich sehen lassen!

Neben Kultur spielte auch die Politik bzw. ihre Auswirkungen in diesem Jahr eine große Rolle in der Gemeinde.

Im ersten Quartal des Jahres mussten zahlreiche Gebühren, Nutzungsentgelte und Steuern erhöht werden, um den Anforderungen des Landes zur Ausschöpfung der kommunalen Einnahmemöglichkeiten gerecht zu werden. Ich bedanke mich hier noch einmal für Ihr Verständnis und die konstruktive Zusammenarbeit.

In diesen Zeitraum fiel auch der Beschluss zur Erweiterung und Umbenennung unserer Verwaltungsgemeinschaft. So wird zum 1. Januar 2014 die Stadt Gräfenhain zu unserer Verwaltung gehören, die dann „Verwaltungsgemeinschaft Schiefergebirge“ heißt.

Die Zusammenarbeit ist bereits erfolgreich angelaufen und das Zusammenführen soll bis Mitte nächsten Jahres abgeschlossen sein. Ich freue mich schon jetzt auf die neuen Mitarbeiter und wünsche uns allen eine gewinnbringende Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger von Brennersgrün bis Lippelsdorf.

Im Juli verabschiedete sich Marko Wolfram aus seinen Ämtern als Bürgermeister und Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft. So machten sich kommissarische Amtsführungen sowie Neuwahlen erforderlich. Aber auch diese Hürden wurden im Oktober genommen.

Wie Sie sehen, in 365 Tage passieren auch eine Menge politischer Ereignisse, die aber bewusst und aktiv gestaltet zum Positiven für unsere Einheitsgemeinde reichen.

Und dann sind da noch die unvorhergesehenen und meist nicht erfreulichen Ereignisse, die ohne die Hilfe von Feuerwehr, Bauhof und freiwilligen Helfern nicht zu bewältigen wären.

Daher möchte ich allen Angehörigen des Bauhofes, der Freiwilligen Feuerwehren und ihrer Vereine persönlich danken. Auch in diesem Jahr haben sie bei zahlreichen Einsätzen der Gefahrenbeseitigung und technischen Hilfeleistung ihre hohe Bereitschaft unter Beweis gestellt.

Ein Jahr ist schnell vorüber und was bleibt? Auf jeden Fall eine Menge und überwiegend schöne Erinnerungen an ein ereignisreiches und anspruchsvolles Jahr. Ich hoffe, auch für Sie geht das Jahr 2013 nicht mit dem üblichen Weihnachtsstress zu Ende und bleibt in guter Erinnerung.

**Besinnliche Stunden in der Adventszeit,
ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr**

**wünscht Ihnen allen
Ihr Bürgermeister
Sven Mechtold**



Grüße zum Jahreswechsel

Am Ende dieses Jahres wünsche ich Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Marktgölitz, dem Ortsteilrat, den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren, den Mitgliedern der Vereine und Verbände der Orte, dem Kollektiv der Kita Marktgölitz, unseren Ortschronisten, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Probstzella und der Verwaltungsgemeinschaft sowie den Gemeinderäten ein frohes, besinnliches und zufriedenes Weihnachtsfest und ein gesundes, friedvolles neues Jahr 2014.

Rückblickend möchte ich mich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren sowie allen fleißigen Helfern bedanken, die während der Hochwassertage vom 30. Mai bis 2. Juni 2013 durch ihr uneigennütziges Engagement dazu beigetragen haben, die Wassermassen weitestgehend zu bändigen und dadurch größere Schäden an gemeindlichen und privaten Objekten in unserer Ortschaft verhindert werden konnten.

Leider sind das Kinderfest am 1. Juni und der Gölitztallauf buchstäblich ins Wasser gefallen. Dennoch konnten unsere „Kleinen Strolche“ mit ihren Eltern und Erziehern das 60-jährige Jubiläum ihres Kindergartens in der vorausgegangenen Festwoche mit vielen Höhepunkten feiern.

Das Objekt wurde in vielen freiwilligen Stunden von den Eltern und Erziehern aufpoliert, geschmückt und gestaltet. Dafür allen noch einmal herzlichen Dank.

Die Einwohner von Limbach mussten sich tagelang einer Vollsperrung ihrer Zufahrtsstraße beugen, die nach den starken Niederschlägen im Mai abzurutschen drohte. Durch Sofortmaßnahmen des Landkreises konnte die Befahrbarkeit, wenn auch eingeschränkt, in relativ kurzer Zeit wieder hergestellt werden.

Hoffen wir, dass das Provisorium – wie versprochen – bald der Vergangenheit angehört. Den Limbachern zolle ich Respekt für ihr Verständnis!

Mit besonderer Freude erfüllt es mich, dass wir unter Verwendung des Erlöses unseres vorjährigen Ortsjubiläums und der Bereitstellung von Fördermitteln den gemeindeeigenen Hof in Marktgölitz pflastern konnten und dieser nun in ansehnlichem Zustand für Veranstaltungen der Vereine und der Gemeinde sowie als Parkplatz für die Kameraden der Feuerwehr bei Übungen und Einsätzen zur Verfügung steht.

So konnten die Marktgölitzer die diesjährige Kirmes trockenen Fußes feiern.

Ich denke, das Festkomitee hat die richtige Entscheidung im Sinne aller Helfer und Sponsoren unseres Ortsjubiläums getroffen, anstelle einer Dankeschönveranstaltung diesen bleibenden Wert für den Ort und die Gemeinde zu schaffen.

Auch dafür ALLEN noch einmal vielen Dank!

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Im zu Ende gehenden Wahljahr möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Wählerinnen und Wählern, die mich mit ihrer Stimme zur Bürgermeisterwahl unterstützt haben, ganz herzlich bedanken!

Auch wenn es zur Stichwahl nicht ganz gereicht hat, habe ich mich doch über die vielen ehrlichen Sympathiebekundungen und anerkennenden Worte sehr gefreut.

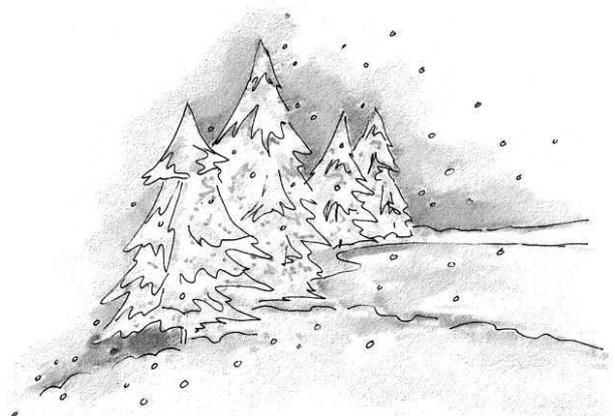
Im nächsten Jahr werden der Gemeinderat, Ortsteilbürgermeister/in und Ortsteilrat neu gewählt. Dafür brauchen wir Vertreter, welche sich mit Herz und Verstand für die Belange unserer Einheitsgemeinde, aber auch der einzelnen Orte, in denen wir leben, einsetzen.

Ich möchte daher alle aufrufen zu kandidieren, die sich zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger vor Ort verantwortungsvoll engagieren wollen und dadurch direkt mitgestalten können.

Vielleicht nutzen Sie die besinnliche Zeit, um auch darüber einmal nachzudenken.

**Eine schöne Adventszeit,
frohe Feiertage,
Gesundheit und Zuversicht für 2014**

**wünscht Ihnen
Ihre Ortsteilbürgermeisterin
Leona Escherich**



Amtliche Bekanntmachungen

AUSZUG

aus der Satzung über die Straßenreinigung (Straßenreinigungssatzung) im Gebiet der Einheitsgemeinde Probstzella

III. **WINTERDIENST**

§ 9 **Schneeräumung**

(1) Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege und Zugänge zu Überwegen vor ihren Grundstücken in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird.

Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.

(2) Die von Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende benutzbare Gehwegfläche gewährleistet ist. Der später Räumende muss sich insoweit an die schon bestehende Gehwegrichtung vor den Nachbargrundstücken bzw. Überwegrichtung vom gegenüberliegenden Grundstück anpassen.

(3) Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang in einer Breite von mindestens 1,25 Meter zu räumen.

(4) Festgetretener oder auftauender Schnee ist ebenfalls – soweit möglich und zumutbar – zu lösen und abzulagern.

(5) Soweit den Verpflichteten die Ablagerung des zu beseitigenden Schnees und der Eisstücke auf Flächen außerhalb des Verkehrsraumes nicht zugemutet werden kann, darf der Schnee auf Verkehrsflächen nur so abgelagert werden, dass der Verkehr und vor allem auch die Räumfahrzeuge möglichst wenig beeinträchtigt werden.

(6) Die Abflussrinnen müssen bei Tauwetter von Schnee freigehalten werden.

(7) Die in den vorstehenden Absätzen festgelegten Verpflichtungen gelten für die Zeit von 7.00 bis 20.00 Uhr. Sie sind bei Schneefall jeweils unverzüglich durchzuführen.

§ 10

Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

(1) Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten die Gehwege, die Zugänge zu Überwegen, die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können.

Dies gilt auch für „Rutschbahnen“. In Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen findet § 9 Abs. 1 Satz 2 Anwendung.

(2) Bei Eisglätte sind Bürgersteige grundsätzlich in voller Breite und Tiefe, Zugänge zur Fahrbahn und zu Überwegen in einer Breite von 1,50 m abzustumpfen.

Noch nicht vollständig ausgebaute/fertiggestellte Gehwege müssen in einer Mindesttiefe von 1,50 m, in der Regel an der Grundstücksgrenze beginnend, abgestumpft werden. § 9 Abs. 2 gilt entsprechend.

(3) Bei Schneeglätte braucht nur die nach § 9 zu räumende Fläche abgestumpft zu werden.

(4) Als Streumaterial sind vor allem Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden. Asche darf zum Bestreuen nur in dem Umfang und in der Menge verwendet werden, dass eine übermäßige Verschmutzung der Geh- und Überwege nicht eintritt.

Salz darf nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände verwendet werden. Die Rückstände müssen nach ihrem Auftauen sofort beseitigt werden.

(5) Auftauendes Eis auf den in den Abs. 2 und 3 bezeichneten Flächen ist aufzuhacken und entsprechend der Vorschrift des § 9 Abs. 5 zu beseitigen.

(6) Beim Abstumpfen und Beseitigen von Eisglätte dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, die die Straßen nicht beschädigen.

(7) § 9 Abs. 7 gilt entsprechend.

Ihr Ordnungsamt

Änderung der Bekanntmachung

Die Bekanntmachung von Satzungen der Gemeinde Probstzella wird aufgrund der Erweiterung der Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktörlitz um die Stadt Gräfenthal und die damit verbundene Namensänderung in Verwaltungsgemeinschaft „Schiefergebirge“ ab dem 1. Januar 2014 im „Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Schiefergebirge“ erfolgen.

Die Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Probstzella wird in der nächsten Sitzung erfolgen.

Sven Mechtold
Bürgermeister



Grüßwort des Bürgermeisters zur Jahreswende 2013/2014

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Ich wünsche zum Jahresende allen eine besinnliche Zeit mit viel Freude und Zeit in der eigenen Familie, mit Freunden oder Bekannten.

Es liegt mir am Herzen, jenen zu danken, die in den vergangenen Monaten in vielfältiger Weise Gutes für die Stadt und deren Ortsteile getan haben.

Herzlichen Dank an alle, die uns finanziell unterstützten. Dank aber auch denen, die einfach mit Hand anlegen, wo sie gebraucht werden.

Großartiges wird geleistet in den verschiedenen Vereinen, Organisationen, aber auch von Einzelpersonen. Deshalb wurden auch zu Recht Ehrungen vielfältiger Art in diesem Jahr vorgenommen. So wurde der Thüringer Waldverein Lehesten mit der Eichendorff-Plakette geehrt.

Einige Privatpersonen wurden für ihr Engagement auf der Ehrenamtsgala des Landkreises gewürdigt und ich selbst durfte unseren Mittwochswanderern mit einer finanziellen Zuwendung durch die Ehrenamtsstiftung Danke sagen.

Dieser kleine Auszug soll zeigen, dass es viele Bürgerinnen und Bürger sinnvoll finden, sich einzubringen und nicht die Hände in den Schoß zu legen.

Ich hoffe auch in Zukunft auf die Bereitschaft und Einsatzfreudigkeit vieler Helfer. Auch wenn einige wenige es nicht glauben wollen, wir haben viel erreicht. Lasst uns nicht alles schlecht reden!

**In diesem Sinne wünsche ich
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit
für die Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest
und alles Gute für 2014.**

**Andreas Ludwig
Bürgermeister**



Feuerwehr Lehesten

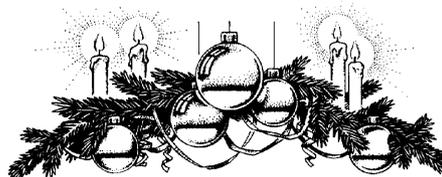
Für die geleistete Einsatzbereitschaft im Jahr 2013 möchte ich mich bei allen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Lehesten recht herzlich bedanken.

Mein Dank gilt auch allen Arbeitgebern für die Freistellung ihrer Mitarbeiter für den Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr.

Ein ganz besonderes Dankeschön möchte ich allen Angehörigen für das aufgebrachte Verständnis bei der Begleitung dieser verantwortungsvollen Aufgabe aussprechen.

**Gleichzeitig wünschen wir
allen Mitgliedern und ihren Familien
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2014.**

**Zwerenz
Wehrführer**



Amtliche Bekanntmachungen

AUSZUG

**aus der Satzung über die Straßenreinigung
(Straßenreinigungssatzung)
im Gebiet der Stadt Lehesten**

III. WINTERDIEST

§ 9 Schneeräumung

(1) Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege und Zugänge zu Überwegen vor ihren Grundstücken in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird.

Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.

Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke als auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zum Winterdienst auf diesem Gehweg verpflichtet.

In Jahren mit gerader Endziffer sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke, in Jahren mit ungerader Endziffer die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke verpflichtet.

Die in Frage kommenden Gehwegfläche bestimmt sich nach § 6 Abs. 1 der Satzung, wobei bei den gegenüberliegenden Grundstücken deren Grundstücksbreite auf die Gehwegseite zu projizieren ist.

Mündet in Straßen mit einseitigem Gehweg auf der dem Gehweg gegenüberliegenden Seite eine Straße ein, so sind die Eigentümer oder Besitzer der Eckgrundstücke verpflichtet, zusätzlich zu der vorstehend festgelegten Gehwegfläche auch den Teil des Gehweges von Schnee zu räumen, der gegenüber der einmündenden Straße liegt, und zwar jeweils bis zur gedachten Verlängerung der Achse der einmündenden Straße.

- (2) Die von Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende benutzbare Gehwegfläche gewährleistet ist. Der später Räumende muss sich insoweit an die schon bestehende Gehwegrichtung vor den Nachbargrundstücken bzw. Überwegrichtung vom gegenüberliegenden Grundstück anpassen.
- (3) Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang in einer Breite von mindestens 1,25 Meter zu räumen.
- (4) Festgetretener oder auftauender Schnee ist ebenfalls – soweit möglich und zumutbar – zu lösen und abzulagern.
- (5) Soweit den Verpflichteten die Ablagerung des zu beseitigenden Schnees und der Eisstücke auf Flächen außerhalb des Verkehrsraumes nicht zugemutet werden kann, darf der Schnee auf Verkehrsflächen nur so abgelagert werden, dass der Verkehr und vor allem auch die Räumfahrzeuge möglichst wenig beeinträchtigt werden.
- (6) Die Abflussrinnen müssen bei Tauwetter von Schnee freigehalten werden.
- (7) Die in den vorstehenden Absätzen festgelegten Verpflichtungen gelten für die Zeit von 07.00 bis 20.00 Uhr. Sie sind bei Schneefall jeweils unverzüglich durchzuführen.

§ 10

Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

- (1) Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten die Gehwege, die Zugänge zu Überwegen, die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können.

Dies gilt auch für „Rutschbahnen“. In Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen findet § 9 Abs. 1 Satz 2 Anwendung. Bei Straßen mit einseitigem Gehweg findet für die Beseitigung von Schnee- und Eisglätte die Regelung des § 9 Abs. 1 Sätze 3 ff. Anwendung.

- (2) Bei Eisglätte sind Bürgersteige grundsätzlich in voller Breite und Tiefe, Zugänge zur Fahrbahn und zu Überwegen in einer Breite von 1,50 m abzustumpfen. Noch nicht vollständig ausgebaute/fertiggestellte Gehwege müssen in einer Mindesttiefe von 1,50 m, in der Regel an der Grundstücksgrenze beginnend, abgestumpft werden. § 9 Abs. 2 gilt entsprechend.

- (3) Bei Schneeglätte braucht nur die nach § 9 zu räumende Fläche abgestumpft zu werden.

- (4) Als Streumaterial sind vor allem Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden. Asche darf zum Bestreuen nur in dem Umfang und in der Menge verwendet werden, dass eine übermäßige Verschmutzung der Geh- und Überwege nicht eintritt.

Salz darf nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände verwendet werden. Die Rückstände müssen nach ihrem Auftauen sofort beseitigt werden.

- (5) Auftauendes Eis auf den in den Abs. 2 und 3 bezeichneten Flächen ist aufzuhacken und entsprechend der Vorschrift des § 9 Abs. 5 zu beseitigen.
- (6) Beim Abstumpfen und Beseitigen von Eisglätte dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, die die Straßen nicht beschädigen.
- (7) § 9 Abs. 7 gilt entsprechend.

Ihr Ordnungsamt

Änderung der Bekanntmachung

Die Bekanntmachung von Satzungen der Stadt Lehesten wird aufgrund der Erweiterung der Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktgrößnitz um die Stadt Gräfenthal und die damit verbundene Namensänderung in Verwaltungsgemeinschaft „Schiefergebirge“ ab dem 1. Januar 2014 im „Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Schiefergebirge“ erfolgen.

Die Änderung der Hauptsatzung der Stadt Lehesten wird in der nächsten Stadtratssitzung erfolgen.

Jesko Hofmann, 1. Beigeordneter

Pächter für Parkplätze gesucht

Die Stadt Lehesten beabsichtigt die Verpachtung von folgenden gemeindeeigenen Flächen zum Zweck der Parkraumbewirtschaftung:

- **Parkplatz Brennersgrüner Straße**
(Flurstück-Nr. 2189/10)
mit einer Parkfläche von ca. 1.400 m²
Mindestgebot 65,00 Euro/Monat
- **Parkplatz ehemalige Kaserne Brennersgrün**
(Flurstück-Nr. 279/4)
mit einer Parkfläche von ca. 4.000 m²
Mindestgebot 185,00 Euro/Monat

Über einen Winterdienst auf den Parkplätzen durch den Bauhof der Stadt Lehesten kann eine Vereinbarung getroffen werden.

Interessenten senden ihr Angebot in einem verschlossenen Umschlag **bis zum 18. Dezember 2013** an die

**Verwaltungsgemeinschaft Probstzella-Lehesten-Marktgrößnitz
Hauptverwaltung
- Parkplatzpacht -
Markt 8, 07330 Probstzella**

Jesko Hofmann
1. Beigeordneter

Sprechstunde
Einwohnermeldeamt im Rathaus Lehesten

Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL

Verwaltungsgemeinschaft

Bereitschaft der Ärzte

Zu erfragen über die Rettungsleitstelle Saalfeld:

Telefon 0 36 71/99 00

In dringenden Fällen über:

Notruf 112

Probstzella

ZWA

**Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
für Städte u. Gemeinden des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt**

Rufnummern des Bereitschaftsdienstes

- amtl. Abt.-Ltr. Wasserversorgung Saalfeld
0173/3 79 13 05
- amtl. Abt.-Ltr. Wasserversorgung Rudolstadt
0173/3 79 13 07
- amtl. Abt.-Ltr. Abwasser
0173/3 79 13 03

Bund der Vertriebenen e.V.

**Allen Mitgliedern und Angehörigen des BdV
ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr**

wünscht der
Ortsvorstand Probstzella



Thüringer Energie AG

Beratungsmobil
der Thüringer Energie AG

am **Donnerstag, dem 19. Dezember 2013**
von **10.00 bis 12.00 Uhr**
in **PROBSTZELLA auf dem Marktplatz**

Staatl. Grundschule Probstzella

Anmeldung der Schulanfänger
Schuljahr 2014/2015

Liebe Eltern unserer zukünftigen Schulanfänger!

Die Anmeldung Ihrer Kinder findet statt:

am **Mittwoch, dem 11. Dezember 2013**

in der Zeit **von 07.00 bis 18.00 Uhr**

im **Sekretariat unserer Schule**

und umfasst die Einzugsbereiche:

**Arnsbach, Döhlen, Großgeschwenda,
Kleinneundorf, Königsthal, Laasen,
Lichtentanne, Limbach, Marktölgitz,
Oberloquitz, Pippelsdorf, Probstzella,
Reichenbach, Roda, Schaderthal, Schlaga,
Unterloquitz und Zopten**

Das „Buch der Familie“ bzw. die Geburtsurkunde ist mitzubringen (§ 119 ThSO).

Die Vollzeitschulpflicht beginnt für alle Kinder, die am 1. August 2014 sechs Jahre alt sind, am 1. August desselben Jahres.

Ein Kind, das am 30. Juni 2014 mindestens fünf Jahre alt ist, kann auf Antrag der Eltern am 1. August desselben Jahres vorzeitig in die Schule aufgenommen werden (§ 18 (1) (2) Thüringer Schulgesetz).

Ein Besuch zum Martinstag

Wir Kinder des Hortes der Grundschule Probstzella besuchten am 11. November das Seniorenzentrum Bocksberg, um die Senioren mit Martinsliedern, Gedichten und im Hort selbstgebackenen Martinshörnchen zu überraschen.

Im Sinne des Heiligen Martins teilten wir Kinder und Erwachsene diese miteinander, im Seniorenheim hatte man gleichfalls gebacken. Wir sangen und zauberten so den Zuhörern nicht nur ein Lächeln ins Gesicht, sondern motivierten sie auch zum Mitsingen und Klatschen.

Für alle Beteiligten war dies ein schöner Nachmittag, den wir als Tradition gern fortsetzen möchten.

Die Kinder
des Grundschulhortes Probstzella

Dankeschön

Auch in diesem Jahr zogen am Martinstag die Kinder mit bunten Laternen in der Hand durch Probstzella. Wir sagen allen fleißigen Helfern und Mitwirkenden, die diesen Abend gestaltet haben, ein herzliches Dankeschön.

Spielplatzprojekt der Grundschule Probstzella

Die Kinder der Schule Probstzella haben einen großen Wunsch – sie wollen einen neuen Spielplatz für den Schulhof.

Der alte Spielplatz ist nicht mehr sicher und musste deswegen abgesperrt werden.

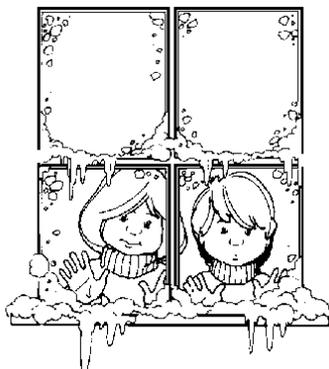
Helfen auch Sie uns dabei, dass unsere Kinder wieder auf dem Schulhof spielen können. Jede kleine Spende kann uns dem Ziel ein Stück näher bringen.

Bankverbindung:

- Schulförderverein Grundschule Probstzella
Konto 11 006 790
BLZ 830 503 03
bei der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt
Verwendungszweck: Spielplatzprojekt

Bitte helfen auch Sie – Danke!

Schulförderverein
der Grundschule Probstzella



*Bald ist Weihnachten,
wie freu ich mich drauf.
Da putzt uns die Mutter,
ein Bäumlein schön auf.*

*Es glänzen die Äpfel,
es funkeln die Stern.
Wie haben wir doch alle,
das Weihnachtsfest gern.*

**Frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage
sowie einen guten Start in das Jahr 2014
wünsche ich
allen Grundschulkindern, Eltern und
dem gesamten Schulleam.**

**Hotze
Schulleiterin**



Kita Arnsbach „Brummkreisel“

*Äpfel, Plätzchen, Kerzenlichter,
überall geliebte Gesichter.
Freude fühlt man weit und breit,
wünsch euch eine schöne Weihnachtszeit.*



Die Kinder und Mitarbeiterinnen der AWO Kindertagesstätte „Brummkreisel“ Arnsbach/Unterloquitz möchten zum Jahreswechsel allen Eltern, Großeltern und den Mitarbeitern der Gemeinde, die uns das ganze Jahr kräftig unterstützt haben, ganz herzlich „DANKE“ sagen.

**Wir wünschen Ihnen allen eine frohe Adventszeit,
ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2014!**



Kita Probstzella „Knirpsenakademie am Zwergenberg“

Liebe Kinder, Eltern, Großeltern und Freunde!

*Ach herrje, es ist soweit,
es ist schon wieder Weihnachtszeit.
In meinem Buch hab ich gelesen,
ihr seid dieses Jahr sehr brav gewesen.*

*Ihr habt gespielt, getanzt, gelacht,
das hat mir wie immer viel Freude gemacht.
Ich hab euch gesehen schon allerorts,
den Bewohnern von Zelle bereitet ihr Freude immerfort.*

*Ob beim Maibaumsetzen, Sportfest
oder der Weihnachtsgala hier,
die Zuschauerplätze blieben niemals leer.
Was mir besonders am Herzen liegt,
die Eltern und Firmen halfen mit,
damit der Kindergarten den neuen Spielplatz fertig kriegt.*

*Dazu muss ich sagen,
das habt ihr alle wieder toll gemacht.
Drum wünsche ich euch und euren Lieben fern und nah,
ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr.*

Euer Kindergartenweihnachtsmann



Angebote und Termine Krabbelgruppe

Donnerstag, 19. Dezember 2013

09.00 Uhr kleine Weihnachtsfeier

„Weihnachtsmarkt der Heimlichkeiten“

Am 28. November 2013 öffnete wieder unser „Weihnachtsmarkt der Heimlichkeiten“. Viele Angebote überraschten Kinder, Eltern, Großeltern und Gäste und stimmten auf die Weihnachtszeit ein!



**Wir wünschen Ihnen allen
eine frohe Adventszeit,
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für 2014!**

3-Zimmer, Küche und Bad im 1. OG

Öl-ZH, Unterloquitz/OT Arnsbach
Am Arnsberg 5, Top Lage am Berg
ca. 67 qm, neu saniert
300,- Euro KM, 2 Monatsmieten Kaution
Telefon 0151 / 23 63 98 62



Kita Markt göltz „Kleine Strolche“

Oma-Opa-Tag bei den „kleinen Strolchen“

Am Nachmittag des 19. November 2013 kamen so viele Omas und Opas, Uromas und Uropas und andere Gäste, dass unsere Kita rappellvoll war.

Das Programm im Sportraum haben alle aufmerksam und neugierig verfolgt. Schließlich wollte man ja mal sehen, was die Enkelchen so alles drauf haben.

In der Kaffeestube gab es nach dem Programm einen richtigen Ansturm auf den leckeren selbstgebackenen Kuchen. Nach der Stärkung konnten die Kinder, die Omas und die Opas noch gemeinsam basteln.

Auch Bücher konnten gekauft werden, denn die Bücherstube Weise war mit einem Verkaufsstand auf unserem Fest vertreten, so dass manch einer ein tolles Buch von Oma oder Opa spendiert bekam.

Spendabel waren die Großeltern sowieso an diesem Tag. Sie fütterten unser Sparschwein schön fett. Danke dafür an alle „Spendierhosen“.

Nachdem die Großeltern am Oma-Opa-Tag zusammen mit ihren Enkeln ihre Basteleien vollendet hatten, waren eine Woche später am Dienstag, dem 26. November 2013 die Eltern an der Reihe. Von Fröbelsternen bis zu verschiedenen Weihnachtssternen bastelten sich die Muttis in gemütlicher Runde ins Sternenzauberland.

Termine

Donnerstag, 12. Dezember 2013

15.30 Uhr **Weihnachtsfeier mit den Eltern in der Kita**

Dienstag, 17. Dezember 2013

**Der Weihnachtsmann
kommt in den Kindergarten**

*Dicke, rote Kerzen,
Tannenzweigenduft.
Und ein Hauch von Heimlichkeiten,
liegt jetzt in der Luft.*

*BALD IST ES SOWEIT,
macht euch jetzt bereit.
Bis Weihnachten, bis Weihnachten,
ist es nicht mehr weit!*



**Wir bedanken uns bei all denen,
die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben
und wünschen allen einen besinnlichen Advent,
schöne Weihnachtstage sowie Glück und Gesundheit
für das neue Jahr.**

Ein Weihnachtsbrunnen in Pippelsdorf

Osterbrunnen sind bekannt – warum nicht einmal einen Weihnachtsbrunnen gestalten? Engagierte Bewohner aus Pippelsdorf haben diese originelle Idee erfolgreich umgesetzt.

Die Einweihung am Vorabend des ersten Advent wurde zu einem kleinen Dorffest mit Getränken und Speisen vom Grill. Ein gebundener Kranz sowie filigrane Holzarbeiten zeugen von Talenten, die keinen Vergleich mit den Gestaltern auf den großen Märkten scheuen müssen.

Mit leuchtenden Kinderaugen, Glühwein und Plaudereien am Feuer – in Pippelsdorf wird die vermeintlich trübe Jahreszeit aufgehellt. Neugierig? Schauen Sie sich den Weihnachtsbrunnen doch einmal bei einem Adventspaziergang an.



Thüringerwald - Zweigverein Probstzella e.V.



Unsere Vereinsweihnachtsfeier findet statt:

am Freitag, dem 13. Dezember 2013

um 16.00 Uhr

in der Gaststube Stapel

Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde!

Der Vorstand des Thüringerwald-Zweigvereins Probstzella bedankt sich ganz herzlich für die in diesem Jahr geleistete Arbeit. Ein besonderer Dank gilt unseren fleißigen Backfrauen und den Helfern zu unseren Veranstaltungen sowie der Pflege der Grünanlagen.

Den Mitgliedern  unseres Vereins
sowie allen Wanderfreunden und Bürgern
wünschen wir eine besinnliche Adventszeit, Gesundheit,
Zufriedenheit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.
Möge das Jahr 2014 viel Gutes bringen.

„Frisch auf“

Schützengesellschaft 1896 Probstzella e.V.



Termine

Donnerstag, 12. Dezember 2013

18.30 Uhr Schießtraining in Ebersdorf



Ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr
allen Mitgliedern und Angehörigen!



Fischereiverein „Loquitzgrund“ e.V. Probstzella

Liebe Mitglieder!

Wir bedanken uns für die Arbeit, die ihr im Verein geleistet habt und wünschen euch

eine schöne und friedvolle Weihnachtszeit und
ein glückliches gesundes Jahr 2014!



Vielleicht sehen wir uns am Samstag, dem 21. Dezember 2013 ab 14.00 Uhr in Marktgölitz am „Gräfensteich“ zu einem schönen gemütlichen Nachmittag beim „Wintersonnenwendfeuer“!

Ganz selbstverständlich sind alle Leute in der gesamten Gemeinde, Freunde und Verwandte mit eingeladen – Feuer und Rost brennen, unser Glühweinofen ebenso!!!

Den Fisch des Lebens 2014 und ein kräftiges „Petri Heil“!

Euer Vorstand

Probstzellaer SV e.V.



Frohe Weihnachten
Ein schönes und erholsames
Weihnachtsfest
sowie einen guten Rutsch
ins Jahr 2014

wünscht der Vorstand des Probstzellaer SV
allen Mitgliedern, Sponsoren und Helfern des Vereins.

Wir danken allen recht herzlich für ihre tatkräftige Unterstützung im Jahr 2013.

Der Vorstand



Angelfreunde „Lake Hookers“ e.V. Probstzella

Es treibt der Wind im Winterwalde

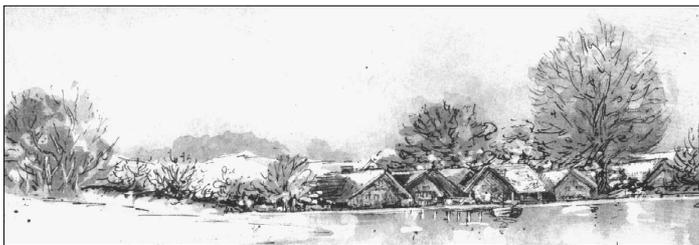
*Es treibt der Wind im Winterwalde,
die Flockenherde wie ein Hirt.
Und manche Tanne ahnt wie balde,
sie fromm und lichterheilig wird.*

*Und lauscht hinaus. Den weißen Wegen,
streckt sie die Zweige hin – bereit.
Und wehrt dem Wind und wächst entgegen,
der einen Nacht der Herrlichkeit.*

(Rainer Maria Rilke 1875-1926)

**Wir wünschen allen unseren Mitgliedern
sowie deren Familien, unseren Freunden und Bekannten
eine besinnliche Weihnachtszeit
und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr 2014.**

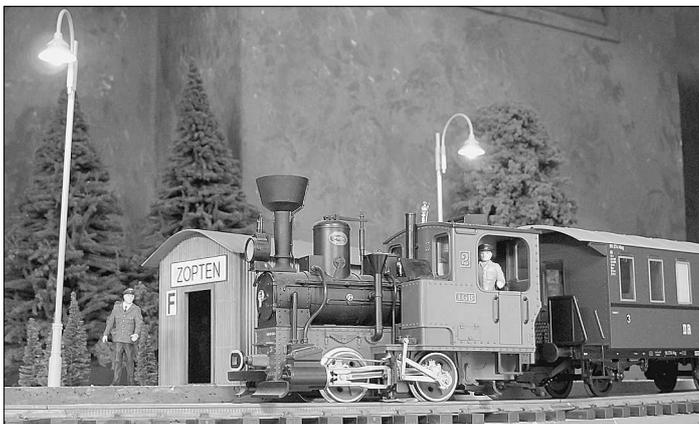
**Der Vorstand
Alexander Hofmann, Sven Nicklas**



Heimat- und Trachtenverein Probstzella e.V.

Modellbahnausstellung im Alten Forsthaus Probstzella

am **2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember 2013**
von **14.00 bis 17.00 Uhr**



*Hoch über den Köpfen der Besucher dreht die Gartenbahn ihre Runden,
hier am Haltepunkt Zopten.*

Auch dieses Jahr lädt der Heimat- und Trachtenverein Probstzella e.V. anlässlich der Weihnachtsfeiertage in das Alte Forsthaus ein.

Zu sehen sind:

- die Modellbahnanlage
- das im Aufbau befindliche Zimmer zum Thema „Ehemalige Grenze“
- die Postausstellung
- eine Ausstellung zum Schieferbergbau in Probstzella

und die Heimatstube mit

- einer Ausstellung zum Jubiläum „115 Jahre Eisenbahn Probstzella – Lichte/Ost“
- einer Ausstellung zum Thema „Imkerei“

Ebenso ist an diesem Tag das neue „Probstzellaer Heimatheft“ erhältlich.

Kreisvolkshochschule

Kursangebot der Kreisvolkshochschule

Obstbaumschnitt – Schnittpraktikum für Anfänger und Fortgeschrittene

Der Schnitt von Obstbäumen ist ein wichtiger, aber schwieriger Teil des Obstanbaus im eigenen Garten. Das Wegnehmen von irgendwelchen Zweigen ist ebenso falsch wie das Kurzschneiden von Sträuchern mit einer Heckenschere.

Lässt man jedoch einen Obstbaum auf natürliche Weise wachsen, bekommt man in wenigen Jahren einen formlosen Wald von Zweigen mit unregelmäßigem Ertrag. Daher möchten viele Gartenliebhaber ihre Bäume fachgerecht schneiden.

Unser Kursangebot vermittelt praxisbezogen einen Eindruck von der richtigen Schnittweise. Nach einer theoretischen Einführung werden die erworbenen Kenntnisse in den Gärten der Teilnehmer unter praktischer Anleitung umgesetzt.

Kurs-Nr. **SG1E12 Probstzella**
Termin: **Samstag, 22. März 2014**
1 x 4 Unterrichtseinheiten
Zeit: **09.00 bis 12.00 Uhr**
Ort: **Probstzella, Markt 8**
Gebühr: **8,20 Euro**
Kursleitung: **Bernhard Kollaschek**

Ausweichtermin bei schlechtem Wetter (starker Regen oder Schneefall) ist der **29. März 2014**.

Anmeldungen in der Geschäftsstelle Rudolstadt bei

- Frau Neubert
Telefon 0 36 72/82 37 71
Fax 0 36 72/82 37 73



STRABAG

Bürgerinformation der STRABAG

Erfurt/Wien, 20. November 2013

Die österreichische STRABAG Gruppe, die in Leutenberg ein Wasserverspeicherkraftwerk plant, hat nach den beiden diesbezüglichen Bürgerinformationsveranstaltungen weitere Schritte eingeleitet.

Um näher auf die während der Veranstaltungen geäußerten Bedenken zu Standortgegebenheiten einzugehen, habe das Unternehmen verschiedene Ingenieurbüros mit der Erstellung geologischer und hydrogeologischer Gutachten beauftragt.

Wie der STRABAG Projektleiter Christian Steinbauer hierzu mitteilte, nehme das Unternehmen die Einwände ernst.

Man werde die Bürgerinnen und Bürger, Umweltinitiativen sowie politischen Entscheidungsträger auch weiterhin engmaschig informieren sowie in die weiteren Prozesse einbinden – beispielsweise bei den zur Gutachtenerstellung notwendigen Ortsbegehungen.

So habe es zum Thema Oberflächenwasser bereits eine gemeinsame Begehung mit der Bürgermeisterin von Schweinbach Frau Annerose Kramer gegeben. Die Ergebnisse aus den Gutachten würden in alle künftigen Planungsschritte einbezogen.

Nach Abschluss dieser Gutachten will das Unternehmen den Bürgerinnen und Bürgern die Ergebnisse in einer weiteren Informationsveranstaltung näher erläutern. Dies werde vermutlich im ersten Quartal 2014 erfolgen.

In der Zwischenzeit hat STRABAG für das Wasserverspeicherkraftwerk Leutenberg die erforderlichen Scoping-Unterlagen für die Antragskonferenz zu einem Raumordnungsverfahren erstellt und eingereicht.

Im Zuge der Antragskonferenz, die am 18. Dezember 2013 in Weimar stattfindet, werden die Träger öffentlicher Belange ihre Anregungen, Bedenken und Hinweise zum Projekt mit dem für die Raumordnung zuständigen Landesverwaltungsamt in Weimar sowie mit STRABAG als Vorhabensträgerin diskutieren.

Die bisherige Zusammenarbeit mit der Bevölkerung, der Kommunalpolitik und den Umweltverbänden bezeichnet Steinbauer als äußerst konstruktiv:

„Die Bürgerinnen und Bürger, die politischen Würdenträger wie auch die ehrenamtlichen Naturschützer geben uns wertvolle Hinweise, um für alle Beteiligten die bestmögliche Umsetzung des Projekts erreichen zu können.“

Nutzen Sie Ihr

PROBSTZELLAER AMTSBLATT

*auch kostengünstig für private Danksagungen
und Mitteilungen bei Festlichkeiten und
Höhepunkten im persönlichen Leben!*

„Haus des Volkes“ Probstzella

Wir laden ein ...

SONNTAGSBRUNCH

jeden 2. Sonntag immer 11.00 – 13.30 Uhr

*mit großem kalt-warmen Sonntagsbuffet, immer mit dabei
Thüringer Klöße und verschiedene Fleisch- und Fischgerichte,
Dessert und Eis*

8. Dezember

22. Dezember

26. Dezember

5. Januar

19. Januar

An den anderen Sonntagen MITTAGSTISCH à la carte

*Wir bieten Ihnen verschiedene Bratengerichte mit Thüringer
Klößen, vegetarische Gerichte, mindestens ein Fischgericht und
ein 3-Gänge-Menü*

15. Dezember

25. Dezember

29. Dezember

12. Januar

26. Januar

KAFFEE und hausgebackener KUCHEN

jeden **Samstag** und **Sonntag** ab 14.00 Uhr

Veranstaltungen

GROßER SILVESTER-BALL

Live-Musik mit der „Big Valley Band“, großes kalt-warmes
Abendbuffet, Mitternachts-Snackbuffet, inklusive Getränke
(nach separater Getränkekarte)

am **Dienstag, 31. Dezember 2013**

ab **18.00 Uhr**

Kartenpreis **55,00 Euro**

FÜHRUNGEN durch das Haus und seine Geschichte nach
telefonischer Vereinbarung möglich.

RESERVIERUNGEN werden unter Telefon 03 67 35/4 60 57
bzw. 03 67 35/7 38 50 entgegen genommen!



🍷 Geburtstage 🍷 Geburtstage 🍷

Wir gratulieren ganz herzlich

Arnsbach

31.12. Herr Otto Graschtat zum 77. Geburtstag
10.01. Herr Hilmar Zöllner zum 83. Geburtstag
17.01. Herr Reinhold Korn zum 82. Geburtstag
21.01. Frau Regina Juritz zum 83. Geburtstag

Großgeschwenda

08.01. Frau Valentine Büttner zum 80. Geburtstag
09.01. Herr Günter Arnold zum 78. Geburtstag
12.01. Frau Gertrud Großmann zum 86. Geburtstag

Kleinneundorf

10.01. Herr Josef Gamlich zum 74. Geburtstag
16.01. Herr Eberhard Rauch zum 74. Geburtstag

Königsthal

28.12. Herr Karl Korn zum 80. Geburtstag
28.12. Frau Gerda Schenk zum 86. Geburtstag
31.12. Herr Otto Rosenbusch zum 75. Geburtstag
06.01. Frau Erika Schellhorn zum 76. Geburtstag

Laasen

17.12. Frau Christa Weinhardt zum 74. Geburtstag
24.12. Herr Rudi Müller zum 79. Geburtstag

Lichtentanne

20.12. Frau Liesbeth Behr zum 79. Geburtstag
21.12. Frau Brünhilde Meinhold zum 76. Geburtstag
14.01. Frau Christa Tanzmann zum 80. Geburtstag
15.01. Herr Helmut Reichel zum 79. Geburtstag
16.01. Herr Erich Spindler zum 71. Geburtstag

Limbach

02.01. Herr Ewald Franke zum 72. Geburtstag

Marktgölitz

12.12. Herr Horst Hiller zum 79. Geburtstag
16.12. Herr Helmut Gräf zum 76. Geburtstag
24.12. Herr Karl Sorge zum 78. Geburtstag
27.12. Frau Wera Weiß zum 81. Geburtstag
16.01. Frau Marianne Eidner zum 78. Geburtstag
20.01. Herr Hans Rainer Walther zum 75. Geburtstag
21.01. Frau Editha Sorge zum 74. Geburtstag

Oberloquitz

15.12. Frau Wally Jacob zum 87. Geburtstag
23.12. Frau Helga Heinert zum 76. Geburtstag
30.12. Herr Helmut Heinert zum 78. Geburtstag
19.01. Frau Gertrud Trillitzsch zum 72. Geburtstag

Probstzella

11.12. Frau Gisela Brenner zum 75. Geburtstag
12.12. Frau Renate Heyder zum 76. Geburtstag
14.12. Frau Ursula Müller zum 72. Geburtstag
16.12. Frau Thea Lippmann zum 81. Geburtstag
20.12. Herr Hermann Kühn zum 91. Geburtstag
24.12. Frau Margaretha Reichenbächer zum 92. Geburtstag
25.12. Herr Harri Scheidig zum 84. Geburtstag
28.12. Frau Ursula Escherich zum 74. Geburtstag

28.12. Frau Hannelore Schiffner zum 72. Geburtstag
29.12. Frau Ursula Jung zum 88. Geburtstag
30.12. Herr Arno Berndt zum 85. Geburtstag
31.12. Herr Harry Leumann zum 75. Geburtstag
01.01. Frau Christel Liebmann zum 76. Geburtstag
02.01. Frau Maritta Zentgraf zum 74. Geburtstag
04.01. Frau Elfriede Kuhnert zum 84. Geburtstag
04.01. Herr Günther Mechtold zum 80. Geburtstag
06.01. Frau Christa Steiner zum 77. Geburtstag
07.01. Frau Ruth Schmidt zum 85. Geburtstag
07.01. Herr Karl-Heinz Wittig zum 72. Geburtstag
08.01. Frau Maria Jungkunz zum 85. Geburtstag
09.01. Herr Hans Kathke zum 81. Geburtstag
10.01. Herr Henry Loos zum 73. Geburtstag
10.01. Frau Helene Müller zum 86. Geburtstag
10.01. Herr Helmut Müller zum 74. Geburtstag
10.01. Frau Helene Spindler zum 76. Geburtstag
11.01. Frau Helga Schrimpf zum 78. Geburtstag
11.01. Frau Johanna Schubert zum 81. Geburtstag
13.01. Frau Ingrid Ernst zum 76. Geburtstag
14.01. Frau Melitta Gabriel zum 73. Geburtstag
16.01. Frau Hertha Schlosser zum 70. Geburtstag
16.01. Frau Erna Scholz zum 89. Geburtstag
16.01. Frau Brigitte Schott zum 77. Geburtstag
17.01. Frau Margit Ziermann zum 70. Geburtstag
18.01. Herr Friedrich Reichenbächer zum 80. Geburtstag
21.01. Frau Ingeburg Müller zum 84. Geburtstag

Reichenbach

11.12. Frau Gisela Müller zum 75. Geburtstag
15.12. Frau Christa Günther zum 74. Geburtstag

Roda

12.12. Herr Rudolf Hartmann zum 88. Geburtstag
20.01. Herr Günter Eschrich zum 83. Geburtstag

Schaderthal

27.12. Frau Edith Wiegand zum 76. Geburtstag
12.01. Herr Achim Wiefel zum 76. Geburtstag

Schlaga

21.12. Herr Fritz Eberhardt zum 75. Geburtstag
29.12. Herr Horst Lipfert zum 74. Geburtstag

Unterloquitz

12.12. Herr Karl Gutmann zum 86. Geburtstag
16.12. Frau Rosmarie Weinhardt zum 76. Geburtstag
20.12. Herr Lothar Kuhn zum 75. Geburtstag
21.12. Herr Hans Grolik zum 86. Geburtstag
01.01. Frau Gertraud Sorge zum 85. Geburtstag
03.01. Frau Renate Richter zum 81. Geburtstag
11.01. Frau Elfriede von Rein zum 78. Geburtstag

Zopten

24.12. Frau Karin Müller zum 72. Geburtstag
06.01. Herr Günther Müller zum 76. Geburtstag
13.01. Frau Brigitta Schuhmann zum 79. Geburtstag



Evang.-luth. Kirchengemeinden im Kirchspiel Probstzella

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Samstag, 7. Dezember 2013

18.00 Uhr Schlaga *mit Einführung
des Gemeindegemeinderates*

Sonntag, 8. Dezember 2013

09.00 Uhr Marktöhlitz **2. Advent**
*mit Einführung
des Gemeindegemeinderates*

10.15 Uhr Döhlen
15.00 Uhr Reichenbach *Adventskonzert*

Sonntag, 15. Dezember 2013

13.30 Uhr Unterloquitz **3. Advent**
*mit Einführung
des Gemeindegemeinderates
mit Einführung
des Gemeindegemeinderates
anschließend Kaffeetrinken
und Adventsmusik*

15.00 Uhr Probstzella

Sonntag, 22. Dezember 2013

09.00 Uhr Reichenbach **4. Advent**
10.00 Uhr Großgeschwenda *mit Einführung
des Gemeindegemeinderates*
14.00 Uhr Steinbach/Haide *Adventssingen*

Dienstag, 24. Dezember 2013

15.00 Uhr Unterloquitz **Heiligabend**
16.00 Uhr Oberloquitz *mit Krippenspiel*
16.00 Uhr Schlaga *mit Krippenspiel*
16.00 Uhr Probstzella *mit Krippenspiel*
16.30 Uhr Lichtentanne *mit Krippenspiel*
17.00 Uhr Marktöhlitz *mit Krippenspiel*

Donnerstag, 26. Dezember 2013 **2. Weihnachtstag**

09.00 Uhr Marktöhlitz
10.00 Uhr Oberloquitz
17.00 Uhr Lichtentanne

Dienstag, 31. Dezember 2013

16.00 Uhr Schlaga **Altjahresabend**
17.00 Uhr Probstzella *mit Abendmahl*
18.15 Uhr Unterloquitz *mit Abendmahl*

Mittwoch, 1. Januar 2014

16.00 Uhr Großgeschwenda **Neujahr**
17.00 Uhr Lichtentanne

Sonntag, 5. Januar 2014

14.00 Uhr Unterloquitz

Sonntag, 12. Januar 2014

08.30 Uhr Lichtentanne
10.00 Uhr Marktöhlitz

Sonntag, 19. Januar 2014

09.00 Uhr Oberloquitz
10.00 Uhr Probstzella



Literaturkreis

Liebe Literaturfreunde!

Wir setzen unsere Gespräche über Bücher, Autoren, über Gott und die Welt im Pfarrhaus Probstzella fort ...

Donnerstag, 19. Dezember 2013

19.30 Uhr **Weihnachtliche Geschichten –
mit Pfefferkuchen und „Rabe“**

Donnerstag, 23. Januar 2014

19.30 Uhr **„Eine Freundschaft in Briefen“
von Helene Hanff**

Donnerstag, 27. Februar 2014

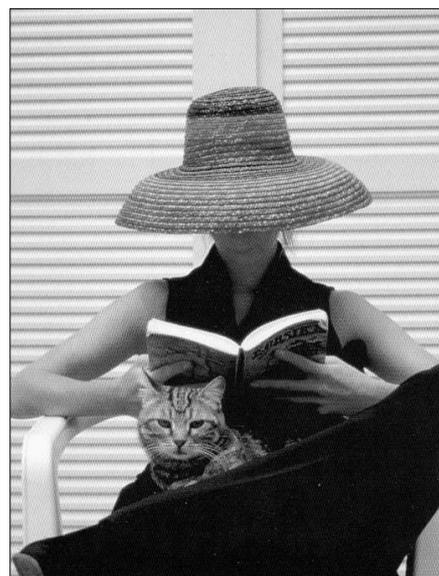
19.30 Uhr **„Mieses Karma“
von David Safir**

Donnerstag, 27. März 2014

19.30 Uhr **„Tschick“
von Wolfgang Herrndorf**

Donnerstag, 24. April 2014

19.30 Uhr **„Das Labyrinth der Wörter“
von Marie-Sabine Roger**



Nachmittage für Senioren

PROBSTZELLA

mittwochs

14.00 Uhr im Pfarrhaus

Mittwoch, 18. Dezember 2013

Weihnachtsfeier in unserem Kreis

LICHTENTANNE

mittwochs

14.00 Uhr im Pfarrhaus

Mittwoch, 18. Dezember 2013

Weihnachtsfeier in unserem Kreis

Kirche Reichenbach

Freundeskreis Kirche Reichenbach Sankt Michael sagt Danke!

Der Freundeskreis „Dorfkirche Reichenbach“ und die Kirchengemeinde Unterloquitz/Oberloquitz bedanken sich recht herzlich bei den Spendern:

- Mechthild Wiefel-Obert

Innensanierung fest im Blick

Nachdem das Reichenbacher Kirchlein nunmehr eine wunderschön sanierte Fassade hat, arbeiten die Aktivisten des Freundeskreises – allen voran die Eheleute Brigitte und Dr. Harald Krzyminski – am nächsten Vorhaben, der Innenrestauration.

Am 21. November 2013 konnten hierzu Prof. Dr. Thomas Danzl von der Dresdener Hochschule für bildende Künste, Dr. Horst Sollich, Vorsitzender der Münchener Marlis Kressner Stiftung und die Restauratorin Christel Matthes, die bereits in den 1990er Jahren in Reichenbach restauratorisch tätig war, begrüßt werden.

Bei dem Ortstermin, dem auch das Pfarrerehepaar Ebert, Vakanzpfarrer Thomas Seeber sowie Probstzellas Vizebürgermeister Andreas Gloth-Pfaff beiwohnten, wurde der Bestand an Decken- und Wandmalereien fachmännisch begutachtet und mögliche Sanierungsvarianten und Technologien erörtert.

Man ist sich einig, die zwar beschädigten, aber trotzdem in Gänze erhaltenen Ausmalungen zu restaurieren und den einzigartigen Reichenbacher Schnitzkunstwerken eine würdige Hülle zu verleihen.

Vor allem Prof. Danzl, der die Reichenbacher Kirche erstmals besuchte, zeigte sich überrascht von den hochkarätigen Kunstgütern aus verschiedenen Epochen, die er in einer so kleinen Dorfkirche nicht erwartet hätte.

Weitere Termine unter anderem mit dem Thüringer Landesdenkmalamt und den Verantwortlichen der Evangelischen Landeskirche wurden bereits anberaumt.



Foto: A. Ebert

Lehesten

Informationen

Sprechstunde Einwohnermeldeamt im Rathaus Lehesten

Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr

Stadtbibliothek Lehesten

ÖFFNUNGSZEITEN

donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr

Ansprechpartner: Herr Johannes Heyl

**Die Stadt Lehesten wünscht
allen kleinen und großen Leserinnen und Lesern
ein frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute
für das Jahr 2014.**

Johannes Heyl

Sprechstunde Knappschaft

Die Sprechstunde der Knappschaft findet statt:

am **Donnerstag, dem 19. Dezember 2013**
von **09.00 bis 13.00 Uhr**
im **Rathaus Lehesten**

Thüringer Energie AG

Beratungsmobil der Thüringer Energie AG

am **Montag, dem 16. Dezember 2013**
von **10.00 bis 12.00 Uhr**
in **LEHESTEN auf dem Marktplatz**

FF Schmiedebach

**Allen Mitgliedern und Angehörigen
der Freiwilligen Feuerwehr Schmiedebach
ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr**



wünscht die Freiwillige Feuerwehr Schmiedebach

Himmelfahrtsverein Schmiedebach

Der Himmelfahrtsverein Schmiedebach
wünscht seinen Mitgliedern und Angehörigen
ein frohes Weihnachtsfest
sowie ein gesundes neues Jahr.



Mama bastelst du mir ...

„Mama, bastelst du mir bitte eine Laterne?“ – am 6. November 2013 trafen sich die Eltern der großen Gruppe zum Laternen basteln.

Mit ganz viel Stolz und einer tollen Laterne sind die Kinder der großen Gruppe zum Martinsumzug mitgelaufen.

Kindergarten „Zwergenland“ Lehesten

Die Polizei war da!

Einen Vormittag voller Aufregung und Spannung bereitete der Besuch der Verkehrspolizei in der großen Gruppe im Kindergarten „Zwergenland“ Lehesten.

Hiermit ein großes Dankeschön an Herrn Sauer und die Jugendverkehrspolizei für das interessante Lernprogramm.



Das Kindergartenteam
des Kindergartens „Zwergenland“
wünscht allen Kindern,
Eltern, Omas, Opas und dem Elternbeirat
frohe Weihnachten und
erholungsreiche Feiertage.

Die Geister sind los

Wer nicht an Geister glaubt, der ist im Zwergenland verkehrt. Am 29. Oktober 2013 feierte unser Kindergarten eine Halloween-Geisterparty.

Den gesamten Tag tobten und geisterten die Kinder im ganzen Kindergarten umher. Ein ganz herzliches Dankeschön auch an die Fleischerei Munzer für die gesponserten Würste zur Halloween-party.



Volkssolidarität Schmiedebach

Einladung zur Weihnachtsfeier

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität möchte hiermit alle Rentnerinnen und Rentner und die Mitglieder und Freunde der Volkssolidarität recht herzlich zur diesjährigen Weihnachtsfeier einladen:

am **Samstag, dem 14. Dezember 2013**

um **14.00 Uhr**

im **Gasthaus „Zur Linde“**



Neben Kaffeetrinken und Abendbrot wollen wir uns auf die bevorstehende Feiertage einstellen.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Der Vorstand

SV Glückauf Lehesten

Weihnachtstanz des SV Glückauf Lehesten mit der Band „Zwei gegen Willy“

am **2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember 2013**

Beginn **21.00 Uhr**

im **Sportlerheim des SV Glückauf Lehesten**

Eintritt: an der Abendkasse 6,00 Euro

Vorverkauf: 5,00 Euro
unter Tel. 03 66 53/2 62 33 oder 0160/8 96 54 66

Dorfclub '96 e.V. Röttersdorf

Einladung zum 4. Lichterfest

Auch in diesem Jahr möchten wir alle Röttersdorfer und Gäste zum 4. Lichterfest recht herzlich einladen:

am **Samstag, dem 14. Dezember 2013**

um **16.30 Uhr**

auf den **Schulplatz**

Es gibt natürlich wieder Glühwein, gebrannte Mandeln, Gebratenes u.a.

Wir freuen uns auf recht viele Gäste!



Einladung zum 17. dorfinternen Preisskat

Zum inzwischen 17. dorfinternen Preisskat laden wir wieder alle Skatfreunde recht herzlich ein:

am **Freitag, dem 3. Januar 2014**

um **18.00 Uhr**

in den **Klubraum des Kulturgebäudes**

Rückmeldungen an V. Kunstmann, Telefon 03 66 53/2 62 31!

**Gut Blatt
und wir hoffen auf viele Teilnehmer!**



**Wir wünschen allen Röttersdorfern mit Familien
eine schöne vorweihnachtliche Zeit,
ein besinnliches Weihnachtsfest
sowie einen gesunden Start in das neue Jahr!**

Stiftung Thüringischer Schieferpark Lehesten – Technisches Denkmal –



Gruß zum Jahreswechsel 2013

Der Vorstand, das Kuratorium und die Mitarbeiter der Stiftung „Thüringischer Schieferpark Lehesten“ möchten am Ende des Jahres allen Dank sagen, die sich in den vergangenen Wochen und Monaten für die Belange des Technischen Denkmals uneigennützig eingesetzt haben.

Ohne diese Unterstützungen hätten wir zum Beispiel den 20. Jahrestag zum Bestehen des Technischen Denkmals „Historischer Schieferbergbau Lehesten“ nicht in der angemessenen würdigen Form durchführen können.

In diesen 20 Jahren haben viele engagierte Menschen für den Erhalt und den weiteren Ausbau unserer besonderen Industriegeschichte mit seinem außergewöhnlichen Denkmalskomplex einen nicht zu unterschätzenden Beitrag geleistet.

Dank auch an die Mitglieder des Traditionsvereins „Thüringer Schieferbergbau Lehesten e.V.“, die sich vor allem der reichen Geschichte des Schieferbergbaues widmen und oftmals vergessene bzw. unbekannt Details für die Öffentlichkeit aufbereiten.

Eine weitere gute und fruchtbare Zusammenarbeit gibt es mit ...

- dem Bürgermeister der Stadt Lehesten, vor allem dem Stadtbauhof
- der Schieferpark Tourismus GmbH
- der Naturparkverwaltung „Thüringer Schiefergebirge/ Obere Saale“
- den Kreissparkassen Saalfeld-Rudolstadt und Saale-Orla-Kreis
- der e-on Thüringen, der GfAW Thüringen mbH
- dem Jobcenter Saalfeld-Rudolstadt

um nur einige zu nennen.

Aber auch die Mitarbeiter der Stiftung zeigten Eigeninitiative und setzten die Idee einer engeren Zusammenarbeit mit gleichgearteten Museen um.

Im September 2013 wurde daraus folgend ein Bonussystem unter der Bezeichnung „Glückauf-Karte“ eingeführt.

Diese kann jeder Besucher erwerben und damit Preisvorteile beim Besuch der fünf beteiligten Museen/Besucherbergwerke in Ludwigsstadt, Schmiedefeld, Kamsdorf, Könitz und Lehesten genießen.

Auch die Attraktivität des Geopark „Schieferland“ wurde mit dem neuen Geopfad um das Tagebaurestloch („Schiefersee“) Staatsbruch erhöht und bietet außer einem Spaziergang durch das Naturschutzgebiet auch Informationen zur Historie des einheimischen Schieferbergbaues.

Für 2014 sind weitere Erweiterungen und Verbesserungen in der kulturtouristischen Infrastruktur des Staatsbruches Lehesten vorgesehen.

Wir erhoffen dabei wieder die Hilfe von aufgeschlossenen Partnern, um die historischen Gebäude vor dem Verfall zu bewahren und damit die authentische Aussagekraft zur Arbeit unserer Altvorderen für die Nachwelt erhalten zu können!



**In diesem Sinne wünschen wir
eine besinnliche Adventszeit,
ein frohes gesegnetes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr 2014.**

Glückauf!

🎂 Geburtstage 🎂 Geburtstage 🎂

Wir gratulieren ganz herzlich

Brennersgrün

11.01.	Herr Herwald Färber	zum 77. Geburtstag
18.01.	Frau Heidemarie Hoffmann	zum 71. Geburtstag

Lehesten

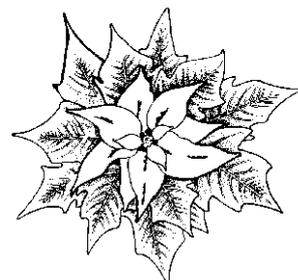
17.12.	Frau Anneliese Steinbach	zum 83. Geburtstag
19.12.	Herr Wilfried Linke	zum 83. Geburtstag
19.12.	Frau Gertrud Wolfram	zum 77. Geburtstag
20.12.	Frau Renate Geßenhardt	zum 73. Geburtstag
22.12.	Herr Dieter Heyder	zum 74. Geburtstag
27.12.	Frau Christa Krauss	zum 78. Geburtstag
28.12.	Frau Anneliese Krieß	zum 80. Geburtstag
30.12.	Frau Thea Mattheß	zum 85. Geburtstag
30.12.	Frau Inge Schönheit	zum 78. Geburtstag
31.12.	Frau Erika Färber	zum 83. Geburtstag
31.12.	Frau Elvira Tröbs	zum 77. Geburtstag
02.01.	Frau Katharina Kracht	zum 90. Geburtstag
02.01.	Frau Elsa Zschächner	zum 85. Geburtstag
04.01.	Frau Annemarie Linke	zum 74. Geburtstag
05.01.	Herr Siegfried Eigner	zum 71. Geburtstag
05.01.	Herr Werner Liebeskind	zum 75. Geburtstag
06.01.	Herr Werner Emmert	zum 75. Geburtstag
08.01.	Frau Renate Grieser	zum 76. Geburtstag
08.01.	Frau Ruth Kolb	zum 89. Geburtstag
11.01.	Frau Renate Baczkiewicz	zum 75. Geburtstag
11.01.	Herr Hans Kremmer	zum 83. Geburtstag
13.01.	Frau Marieluise Schönfeld	zum 74. Geburtstag
15.01.	Frau Ruth Ludwig	zum 85. Geburtstag
16.01.	Frau Renate Neubauer	zum 79. Geburtstag
16.01.	Herr Gisbert Rudolph	zum 72. Geburtstag
17.01.	Frau Erna Dittmar	zum 88. Geburtstag
21.01.	Herr Gunter Raithel	zum 72. Geburtstag

Röttersdorf

23.12.	Frau Elisabeth Conrad	zum 88. Geburtstag
27.12.	Frau Waltraud Minge	zum 84. Geburtstag
03.01.	Frau Helga Trzebniak	zum 74. Geburtstag
18.01.	Herr Günther Escher	zum 85. Geburtstag

Schmiedebach

15.12.	Frau Willfriede Michel	zum 73. Geburtstag
28.12.	Herr Harald Pöhlmann	zum 75. Geburtstag
01.01.	Frau Edit Landschreiber	zum 92. Geburtstag
03.01.	Herr Wolfgang Kulhanek	zum 90. Geburtstag
20.01.	Frau Ingrid Putzmann	zum 79. Geburtstag



Kirchliche Nachrichten

Herzliche Einladung

Samstag, 7. Dezember 2013

18.30 Uhr Lehesten *Adventsmusik in der Kirche
mit dem Leutenberger
Posaunenchor*

Sonntag, 8. Dezember 2013

17.00 Uhr Schmiedebach **2. Advent**
*Adventsmusik mit dem
Leutenberger Posaunenchor
und Einführung
Gemeindekirchenrat*

Mittwoch, 11. Dezember 2013

14.00 Uhr Schmiedebach *Gemeindenachmittag
zum Advent*
14.00 Uhr Lehesten *Gemeindenachmittag
zum Advent*

Sonntag, 15. Dezember 2013

10.00 Uhr Lehesten **3. Advent**
*Gottesdienst mit Einführung
Gemeindekirchenrat*

Sonntag, 22. Dezember 2013

08.30 Uhr Brennersgrün **4. Advent**
17.00 Uhr Leutenberg *Gottesdienst
Krippenspiel*

Heiligabend, 24. Dezember 2013

16.00 Uhr Schmiedebach *Christvesper mit Krippenspiel*
17.30 Uhr Lehesten *Christvesper mit Krippenspiel*

1. Weihnachtstag, 25. Dezember 2013

10.00 Uhr Leutenberg *Festgottesdienst
mit Kirchenchor*

2. Weihnachtstag, 26. Dezember 2013

08.30 Uhr Schmiedebach *Festgottesdienst*
10.00 Uhr Lehesten *Festgottesdienst*

Silvester, 31. Dezember 2013

16.30 Uhr Lehesten *Jahresschlussandacht
mit Abendmahl*

Neujahr, 1. Januar 2014

14.00 Uhr Schmiedebach *Festgottesdienst*

Sonntag, 5. Januar 2014

10.00 Uhr Leutenberg *Gottesdienst*

Mittwoch, 8. Januar 2014

14.00 Uhr Schmiedebach *Gemeindenachmittag*

Sonntag, 12. Januar 2014

08.30 Uhr Schmiedebach *Gottesdienst*
10.00 Uhr Lehesten *Gottesdienst*

Mittwoch, 15. Januar 2014

14.00 Uhr Lehesten *Gemeindenachmittag*

Sonntag, 19. Januar 2014

10.00 Uhr Leutenberg *Gottesdienst*

Bitte auch die örtlichen Aushänge beachten!

Veranstaltungstipps unserer Nachbargemeinden

Stadt Ludwigsstadt

Samstag, 14. Dezember 2013

Weihnachtsmarkt in Ludwigsstadt
Die Ladengeschäfte sind geöffnet.

Sonntag, 15. Dezember 2013

17.00 Uhr **Adventskonzert des Gesangvereins Lauenstein**
in der Nikolauskirche Lauenstein

Sonntag, 22. Dezember 2013

**Adventssingen
des Gesangvereins Steinbach/Haide mit dem
Kirchenchor Lichtentanne**
in der Elisabeth-Kirche

Donnerstag, 26. Dezember 2013

19.30 Uhr **Weihnachtskonzert
des Gesangverein Ludwigsstadt**
in der Michaeliskirche

Weitere Informationen über die Stadtverwaltung Ludwigsstadt –
Telefon 092 63/94 90!



ENDE NICHTAMTLICHER TEIL
